

FÜR DIE GESCHICHTE UNSERER STADT

Opladener Geschichtsverein (OGV)
von 1979 e.V. Leverkusen und
Verkehrs- und Verschönerungsverein
Opladen e.V. (VVV) von 1874

2018 konnten wir auf 850 Jahre der Ersterwähnung Opladens als „Upladhin“ in einer Urkunde der Abtei Siegburg aus dem Jahre 1168 und auf den 160. Jahrestag der Stadterhebung Opladens durch den preußischen Prinzregenten Wilhelm im Jahr 1858 zurückblicken. Im kommenden Jahr 2020 jährt sich das Ende der Selbständigkeit Opladens und die Gründung der neuen Stadt Leverkusen zum 45. Mal. All diese Ereignisse hatten Auswirkungen auf das gesellschaftliche und ehrenamtliche Engagement von Bürgern unserer Stadt. Die Gründung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins (VVV) Opladen e.V. von 1874 erfolgte in einer Phase des städtischen Aufbruchs in Opladen nach dem Erhalt der Stadtrechte 1858, der Ansiedlung vieler Industriebetriebe sowie den Anschluss an zwei wichtige Eisenbahnlinien. 105 Jahre später erfolgte die Gründung des Opladener Geschichtsvereins von 1979 e.V. Leverkusen (OGV) vor dem Hintergrund der kommunalen Neugliederung in Nordrhein-Westfalen, welche auch ein Ende dieser selbständigen städtischen Entwicklung Opladens darstellte.

In den Jahren der Existenz dieser beiden Vereine verbindet sie ein gleiches Ziel: „Für die Geschichte unserer Stadt“. Wie, mit welchen Mitteln, und mit welcher Nachhaltigkeit sie dieses Ziel verfolgten und verfolgen davon berichtet eine gemeinsam geplante Ausstellung. Sie beschreibt Stadt- und Vereinsgeschichte(n).

Mit dem Buch „Zu Gast in Opladen...“ hat sich der VVV im Jahre 2018 erstmals an dem Geschichtsfest, das bereits über viele Jahre durch OGV durchgeführt wird, beteiligt. Darüber hinaus führten die beiden Vorsitzenden der Vereine, Michael Gutbier (OGV) und Toni Blankerts (VVV), bei einem historischen Rundgang interessierte Besucher an die Keimzellen der Opladener Geschichte. Aufgrund der nachhaltigen Resonanz haben beide Vereine beschlossen, bei dem diesjährigen Geschichtsfest am 7.-8. September den Bürgerinnen und Bürgern im Haus der Stadtgeschichte (Villa Römer) eine mobile Ausstellung über ihr Wirken in und für Opladen zu bieten. Gezeigt werden u.a. zum Teil bisher nicht veröffentlichte Exponate, Schriftstücke und Bilder.

Die Ausstellung ist im Zeitraum vom 7. September 2019 bis zum 24. November 2019 in der Villa Römer -Haus der Stadtgeschichte- und anschließend an verschiedenen Orten im Opladener Stadtgebiet (u.a. im CBT-Wohnhaus Upladin) zu sehen.

Ein Begleitprogramm mit Führungen, einem Historischen Stadtrundgang und zwei Vorträgen wird angeboten. Beide Vereine planen darüber hinaus eine Festschrift.

WANDERAUSSTELLUNG

unter der Schirmherrschaft von
Oberbürgermeister Uwe Richrath

7. September bis 24. November 2019

in der Villa Römer
-Haus der Stadtgeschichte- Leverkusen
Haus-Vorster Straße 6 in 51379 Lev.-Opladen

Eröffnung am Samstag, 7. September 2019 um 11 Uhr

Öffnungszeiten:
samstags 15.00 bis 18.00 Uhr
sonn- und feiertags 11.00 bis 16.00 Uhr

Abweichende Besuchszeiten und Führungen nach Vereinbarung.

Eintrittspreis: 4 €

Führungen: nach telefonischer Anmeldung unter 0 21 71 - 4 78 43

Führungen im Rahmen des 16. Geschichtsfestes:

Sonntag, 8. September 2019 um 11:00 und um 13:30 Uhr

Nach dem 24. November 2019:

An verschiedenen Orten im Stadtgebiet von Opladen
(u.a. CBT-Wohnhaus Upladin)

Wir danken nachfolgenden Förderern und Sponsoren:

CHEMPARK
Europas Chemiepark

S Sparkasse
Leverkusen

Bürgerstiftung Leverkusen
Eine Initiative von Stadt und Sparkasse

K KulturStadtLev

www.ogv-leverkusen.de

www.vvv-opladen.de

Für die Geschichte...

Verkehrs- und
Verschönerungsverein
Opladen e. V. von 1874



...unserer
Stadt

AUSSTELLUNG

7. September bis 24. November 2019

Begleitprogramm

Villa Römer -Haus der Stadtgeschichte-
Haus-Vorster-Str. 6
51379 Leverkusen-Opladen

HISTORISCHER STADTRUNDGANG „Für die Geschichte unserer Stadt“

Leitung: Toni Blankerts / Michael D. Gutbier M.A.



Litfasssäule an der Kreuzung Kölner - / Düsseldorfer Straße, Bahnofsüberdachung, Kugelbrunnen, Wappenstele, Eisenbahner-Denkmale, Bracknell-Square, Zeittafeln zur Stadtgeschichte, Beschilderungen und Rundgänge – VVV und OGV haben ihre Spuren im Stadtgebiet und als Beitrag zur Dokumentation von Stadtgeschichte hinterlassen.

Im Rahmen eines ca. zweistündigen Historischen Stadtrundgangs werden die beiden Opladener Toni Blankerts und Michael D. Gutbier diese Orte aufsuchen und die vielfältige Stadtgeschichte Opladens in Verbindung mit dem Wirken der beiden Vereine VVV und OGV lebendig werden lassen.

am Samstag, 7. September 2019
um 15 Uhr ab Villa Römer
-Haus der Stadtgeschichte- Leverkusen;
Haus-Vorster Straße 6
in 51379 Leverkusen-Opladen

Voranmeldung unter 02171-47843 bis zum 06.09.2019 notwendig.

VORTRAG „Vom Aloysianum zum Rathaus der Stadt Opladen“

Referent: Toni Blankerts



Das Erzbischöfliche Aloysianum war ein katholisches Gymnasium in Opladen, das von 1850 bis 1938 existierte.

Das ehemalige Schulgebäude, welches 1907 erbaut und 1908 eingeweiht wurde und fortan das Stadtbild nachhaltig prägte, wurde nach Schließung der Schule durch die Nationalsozialisten, von 1939 bis 1974 als Opladener Rathaus genutzt. 1954 kaufte die Stadt das Anwesen. 1975 wurde das Gebäude bis auf die Kapelle abgerissen.

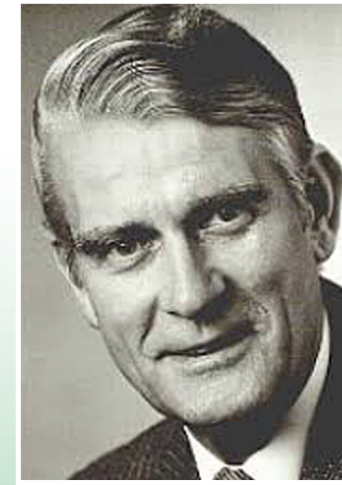
Der Vortrag erläutert die wechselvolle Geschichte dieses wichtigen Gebäudes.

am Sonntag, 13. Oktober 2019 um 15 Uhr
im Kaminzimmer der Villa Römer
-Haus der Stadtgeschichte- Leverkusen;
Haus-Vorster Straße 6
in 51379 Leverkusen-Opladen

Ab 14 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten.
Voranmeldung unter 02171-47843 bis zum 06.09.2019 notwendig.

VORTRAG: „Bruno Wiefel - Bürgermeister der Stadt Opladen“

Referent: Michael D. Gutbier M.A.



**Zum
95. Geburtstag:
Bruno Wiefel –
Bürgermeister
der
Stadt Opladen**

Bruno Wiefel (2.12.1924 bis 23.09.2001), der als Schüler mit seinen Eltern nach Opladen kam, hat als Politiker und Bürger die Entwicklung Opladens in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts nachhaltig geprägt.

Wiefel war von 1952 bis 1989 Ratsmitglied der Stadt Opladen und nach der Gebietsreform der Stadt Leverkusen. Dem Deutschen Bundestag gehörte er von 1965 bis 1987 an und amtierte von 1958 bis 1974 als Bürgermeister der Stadt Opladen.

Der Vortrag betrachtet Stadtgeschichte mit dem Fokus auf das Leben und Wirken von Bruno Wiefel.

am Sonntag, 24. November 2019 um 15 Uhr
im Kaminzimmer der Villa Römer
-Haus der Stadtgeschichte- Leverkusen;
Haus-Vorster Straße 6
in 51379 Leverkusen-Opladen

Ab 14 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten.
Voranmeldung unter 02171-47843 bis zum 06.09.2019 notwendig.